

**Zeit zu handeln -  
Klimaschutz ist  
planbar.**

**Kalle Schulz-Redslob**



Am **13.09.**

*Grün wählen!*



Liebe Wählerinnen und Wähler,

ich kandidiere auf der Liste der Grünen für den Wahlbezirk 600. Ich bin parteilos, fühle mich aber den Zielen der Grünen nahestehend und möchte daran mitwirken auf kommunaler Ebene neue Ideen voranzutreiben.

Als gelernter Stadtplaner möchte ich meine fachlichen Kenntnisse einbringen und dazu beitragen, dass bei einer behutsamen baulichen Weiterentwicklung Roetgens die ortstypischen, dörflich geprägten Strukturen angemessen berücksichtigt werden.

Meine weiteren inhaltlichen Schwerpunkte sind die Themenbereiche Ökologie, Mobilität und erneuerbare Energien, wo konkret ressourcenschonende Projekte umgesetzt werden sollen. Denn klar ist, dass wir ohne die Windenergienutzung auf intensiv bewirtschafteten Forstflächen die Klimaschutzziele nicht erreichen werden. Dabei soll die erzielte Wertschöpfung in der Gemeinde verbleiben und mit den Einnahmen ökologische und soziale Aufgaben finanziert werden. Derzeit ist Roetgen leider die einzige Eifelkommune, die sich den „Luxus“ leistet, auf Windenergie zu verzichten.

Ich engagiere mich bei „Foodsharing“, um noch genießbare Lebensmittel davor zu bewahren, im Abfall zu landen.

Ferner setze mich für Mobilitätsverbesserungen (Taktung des öffentlichen Nahverkehrs, Rad- und Fußwege) ein und möchte ein speziell für Roetgen zugeschnittenes Carsharing-Konzept als Ergänzung zum ÖPNV entwickeln.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mir zur Durchsetzung dieser Ziele ihre Stimme geben.

Kalle Schulz-Redslob

Kontakt: [kalle.schulz-redslob@gruene-roetgen.de](mailto:kalle.schulz-redslob@gruene-roetgen.de)

**Weitergehen, wo andere stillstehen.**



Von links nach rechts: Elke Schreiber, Anja von Bojan, Volker Wiegand-Majewsky, Astrid Pagnia, Karl Wirtz, Silke Jüttner, Michael Buschmann, Gudrun Meßing, Krischan Heners, Bernhard Müller, Ingrid Karst-Feilen, Kalle Schulz-Redslob, Wilfried Tönnis, Christa Heners, Manfred Jollet.